

**GEMEINDE**    **ESCHBRONN**  
**TEILORT**     **LOCHERHOF**  
**LANDKREIS**   **ROTTWEIL**

# ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN FÜR DAS PLANGEBIET

**>> OB HECKENWALD <<**

2. Erweiterung und Änderung

**Folgende**

## ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN

**werden aufgestellt:**

<b>Ziffer</b>	<b>Inhalt</b>
1.	<b>Rechtsgrundlagen</b>
2.	<b>Örtliche Bauvorschriften</b>
2.1	Dachformen, Dachneigung
2.2	Äußere Gestaltung baulicher Anlagen
2.3	Werbeanlagen
2.4	Außenantennen und Versorgungsleitungen
2.5	Einfriedungen
2.6	Private Stellplätze
3.	<b>Hinweise</b>
3.1	Kanalhausanschlüsse
3.2	Dränungen
3.3	Gewerbliche Abwässer

### **1. RECHTSGRUNDLAGEN**

- 1.1 Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 05.03.2010  
(GBl. S. 358)

## **2. ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN**

### **2.1 Dachformen, Dachneigungen**

(§ 74 (1) Nr. 1 LBO)

- Dachformen und Dachneigungen sind freibleibend.
- Solar- und Photovoltaikanlagen sind zulässig, sofern sie in Dachflächen und/oder Wandflächen oder parallel hierzu angeordnet werden.
- Freistehende Solar- und Photovoltaikanlagen sind nicht zulässig.

### **2.2 Äußere Gestaltung baulicher Anlagen**

(§ 74 (1) Nr. 1 LBO)

- Grelle, leuchtende Farben sowie reflektierende Materialien dürfen nicht großflächig verwendet werden.
- Fassaden aus Glas sind zulässig, wenn ausreichende Vorkehrungen gegen Blendwirkungen zur K 5563 getroffen werden.

### **2.3 Werbeanlagen**

(§ 74 (1) Nr. 2 LBO)

- Werbeanlagen sind nur am Ort der eigenen Leistung zulässig.
- Lauf-, Wechsel- und/oder Blinklichtanlagen sind nicht zulässig.

### **2.4 Außenantennen und Versorgungsleitungen**

(§ 74 (1) Nr. 5 LBO)

Festgesetzt ist:

- Stromfreileitungen sind für neu zu erstellende Gebäude nicht zulässig.

### **2.5 Einfriedungen**

(§ 74 (1) Nr. 3 LBO)

Als Sicherung der Baugrundstücke sind zulässig:

- Zäune mit einer Höhe bis 2,0 m.
- Mit Einfriedungen ist generell ein Abstand von mindestens 0,5 m zu öffentlichen Verkehrsflächen einzuhalten. Zu landwirtschaftli-

chen Erschließungswegen ist ein Abstand von mindestens 1,0 m einzuhalten.

### **2.6 Private Stellplätze**

- Private Stellplätze für PKW sind mit einem wasserdurchlässigen Oberflächenabschluss auszubilden, sofern kein Gefährdungspotential aufgrund des betrieblichen Umgangs mit wassergefährdenden Stoffen gegeben ist.
- Private LKW- Stellplatz und private Verkehrsflächen sind wasserundurchlässig herzustellen.

## **3. HINWEISE**

### **3.1 Kanalhausanschlüsse**

Kanalhausanschlüsse für Gebäude, die mit ihren Ablaufeinrichtungen unterhalb der Rückstauenebene liegen, sind mit Hebeanlagen oder Rückstauverschlüssen zu versehen.

### **3.2 Dränungen**

Dränungen dürfen nur in Regenwasserkanäle eingeleitet werden.

Im Falle des Anschnitts von Dränungen, Frischwasserleitungen oder Grund - bzw. Quellwasseraustritte, ist deren Vorflut zu sichern, bzw. wieder herzustellen. Ein Anschluss an die öffentliche Kanalisation ist nicht zulässig.

### **3.3 Gewerbliche Abwässer**

Eventuell anfallende wassergefährdende Abwässer bedürfen einer besonderen Behandlung. Das Reinigungsverfahren ist im Einzelfall mit dem Landratsamt - Umweltschutzamt - abzustimmen.

#### **Aufgestellt:**

Eschbronn, den 06.10.2015

.....  
Franz Moser  
Bürgermeister

#### **Ausgefertigt:**

Eschbronn, den

.....  
Franz Moser  
Bürgermeister